

Friedensplatz 2
53721 Siegburg

Telefon: 02241 / 9665 - 0

Fax: 02241 / 9665 - 499

info@extra-blatt.de

MSC Youngster gewinnen ihre Klasse

MSC Wahlscheid mit fünf Teams bei Rundstrecken Challenge Nürburgring



Foto: DG Shots

Die beiden Youngster des MSC: Marco Könsgen und Oliver Palm.

Rhein-Sieg-Kreis (RD/GW). Dichter Nebel am Morgen der vierten Veranstaltung der RCN Rundstrecken-Challenge auf dem Nürburgring ließ die Verantwortlichen schon das Schlimmste befürchten. Aber zur Mittagszeit besserten sich die Wetterverhältnisse, sodass die Prüfung "Döttinger Höhe", ausgerichtet von der RCN Rundstrecken-Challenge im ADAC, mit etwas Verspätung, aber ohne Probleme, durchgeführt werden konnte. Insgesamt 155 Teilnehmer nahmen den RCN-Lauf, in Deutschlands ältester Breitensportserie, in Angriff.

Mit dabei waren auch fünf Teams vom MSC Wahlscheid. Alexander Kudrass, im letzten Jahr mit Vater Wolfgang Kudrass auf dem BMW 318is sehr erfolgreich unterwegs, hatte sich in diesem Lauf für den Beifahrersitz entschieden, denn er hat seinen erfolgreichen BMW verkauft. Nun galt es den neuen Besitzer, Sascha Köhler aus Siegburg, an das Auto und die Nordschleife heranzuführen. Schlussendlich belegte das Duo Rang sechs bei neun Startern in der Klasse.

Auf seinem bekannt schnellen Renault Clio war Alexander Brauer mit seinem Schweizer Partner Christoph Rebsamen unterwegs. Aufgrund eines Motorenproblems im vorhergehenden Lauf musste das Duo mit einem Serientriebwerk an den Start gehen. "Uns fehlten 40 PS auf die Spitzenautos", so Brauer nach dem Rennen. Dafür behaupteten sich beide sehr gut, erreichten trotzdem Rang sechs bei 15 Startern in der Klasse.

Michael Lachmeier, der sich mit Hans Jürgen Hölzer das Cockpit eines BMW 318is E30 teilte, wurde in Runde elf vom Defektteufel eingeholt und musste das Auto im Streckenabschnitt "Kesselchen" mit Temperaturproblemen abstellen.

Heinz und Birgit Frins hatten sich in der RCN Light viel vorgenommen, aber auch hier schlug der Defektteufel in Form eines gebrochenen Gasgestänges in Runde sieben, auf Platz drei liegend, zu. Das schnelle Ehepaar rollte im Streckenabschnitt "Breitscheid" aus und war zum Zuschauen verurteilt.

Als letzte "Speerspitze" des MSC entpuppten sich die zwei Youngster Marco Könsgen und Oliver Palm, die zum ersten Mal die RCN Light in Angriff nahmen. Im letzten Jahr waren beide noch in der Rundstreckeneinsteigerserie "GLP" mit

ihrem schwarzen BMW E36 318is unterwegs und zeigten schon ein gutes Gefühl für Auto und Strecke. Anders als in der Gleichmäßigkeitsprüfung GLP ging es nun schon darum auch schnelle Zeitrunden zu fahren. Am Ende konnte das Duo Könsgen/Palm beim ersten Einsatz in der RCN für den MSC Wahlscheid einen Klassensieg mit ins heimische Aggertal bringen. "Ich bin froh, dass wir ohne Blessuren über die Nordschleife gekommen sind. Wir waren konstant schneller als die Konkurrenz in unserer Klasse. Ich musste mich an den Verkehr gewöhnen da er doch anders ist als in der GLP und ich weiß wo ich noch Zeit verliere und wo ich noch an mir arbeiten muss", so ein überglücklicher Marco Könsgen nach dem Klassensieg. "Die Nachwuchsarbeit im MSC trägt somit auch auf der Rundstrecke erfolgreiche Früchte", so der Vorsitzende Günther Werner.

Letzte Änderung: Montag, 10.06.2013 15:59 Uhr